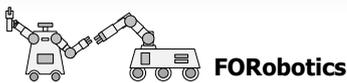


FORobotics: Neuer Forschungsverbund der Bayerischen Forschungsstiftung**2 Mio. Euro Zuschuss für die Erforschung mobiler, ad-hoc kooperierender Roboterteams und Mensch-Roboter-Kooperationen**

Stiftungsrat und Stiftungsvorstand der Bayerischen Forschungsstiftung haben am 28. November 2016 beschlossen, den Bayerischen Forschungsverbund „FORobotics – mobile, ad-hoc kooperierende Roboterteams“ mit rund 2 Mio. Euro zu unterstützen.

Ansprechpartner:

Prof. Dr.-Ing. Gunther Reinhart
Fraunhofer-Einrichtung für
Gießerei-, Composite und
Verarbeitungstechnik IGCV

Im Verbund sollen mobile Roboter sowie der Mensch mit jeweils unterschiedlichen Fähigkeitsprofilen in die Lage versetzt werden, sich mit Hilfe einheitlicher Schnittstellen und Protokolle zu einem Team zusammenzuschließen, um gemeinsam eine produktionstechnische Aufgabe zu lösen. Ortsflexible und autonome Robotersysteme bieten dafür das Potenzial, sich adaptiv an wechselnde Aufgaben und Randbedingungen anzupassen – auch während einer unmittelbaren Kooperation mit den Menschen. Durch anwendungsspezifische Kombinationen von Fähigkeiten von Menschen und Maschinen sowie der Möglichkeit, Teams (orts-)flexibel und effizient zusammenzustellen, sollen neue Potenziale für die industrielle Fertigung und Montage erschlossen werden. Im Vordergrund stehen hier die schnelle Reaktionsfähigkeit des Teams auf Veränderungen in der Produktion, die Steigerung der Produktivität entlang der Wertschöpfungskette und die Steigerung der Gesamtauslastung der Betriebsmittel.

Aus wissenschaftlicher Sicht ergeben sich folgende Innovationen, welche im Verbund erarbeitet werden sollen:

- die durchgängige Verwendung von integrierten Datenmodellen in allen Nutzungsphasen,
- der verteilte und koordinierte Einsatz mobiler Robotersysteme und
- die situative Veränderung von Produktionsvorgängen durch Ad-hoc-Vernetzung sowie Mensch-Maschine-Kooperation.

Im Forschungsverbund sind über eine Laufzeit von drei Jahren acht Forschungs- und 19 Industriepartner beteiligt. Auf der Forschungsseite sind die Universität Augsburg, die Universität Bayreuth, die Friedrich-Alexander-Universität Nürnberg-Erlangen, die Technische Universität München, die Universität der Bundeswehr München sowie die Fraunhofer-Einrichtung IGCV aus Augsburg dabei.

Quelle:

Fraunhofer-Einrichtung für Gießerei-, Composite und Verarbeitungstechnik IGCV

Herausgeber:

Bayerische Forschungsstiftung
Prinzregentenstraße 52
80538 München

089 2102-86-3
forschungsstiftung@bfs.bayern.de
www.forschungsstiftung.de

www.forschung-innovation-bayern.de